

Hypoaspis miles – Raubmilbe

Zielorganismen: Trauermücken, Wurzelläuse, Thripse, Sumpffliegen, Schmetterlingsmücken

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

- **Einsatzort:** Gewächshaus
- **Temperatur:** 18 - 35 °C, optimal: 25 °C
- **Luftfeuchtigkeit:** > 65 % rF
- **Vorbeugend:** 100 - 200 Tiere pro m²
- **Bei Befall:** 125 - 250 Tiere pro m²
- **Wiederholung:** nach 14 Tagen

Achtung!

Die Dose mit den Raubmilben erst am Einsatzort öffnen!

Die Raubmilben vertragen keine Temperaturen unter 8 °C!

In den Sommermonaten die Milben abends oder morgens ausbringen, um Stress durch zu hohe Temperaturunterschiede zu vermeiden.

AUSBRINGUNG

1. Dose mehrfach drehen und wenden, um den Doseninhalt zu durchmischen, nicht schütteln!
2. Dose öffnen und den Inhalt breitflächig auf die Bodenoberfläche verteilen. Befallsherde dabei stärker berücksichtigen.
3. Leere Dose ca. 1 Woche an einer trockenen Stelle im Bestand belassen, damit Nachzügler sie noch verlassen können.

ERFOLGSKONTROLLE

Nach einigen Wochen sollte ein deutlicher Rückgang des Schädlingsbefalls erkennbar sein.

LAGERUNG

Die Nützlinge werden als aktive Raubmilben geliefert und sollten nach Erhalt sofort ausgebracht werden. Eine Lagerung ist für max. 3 Tage bei 15 - 20 °C möglich.

LEBENSDAUER

Die erwachsenen Raubmilben leben mehrere Monate. Ein Raubmilbenweibchen legt bis zu 30 Eier.

HINWEISE

Hypoaspis miles kann bis zu 7 Wochen ohne Nahrung überdauern und daher sehr gut vorbeugend eingesetzt werden. Günstig ist ein rechtzeitiges Ausbringen, damit sich die Raubmilbe schon im Bestand etablieren kann.

Im Gegensatz zu Nematoden, mit denen man eine sehr schnelle aber relativ kurz andauernde Wirkung erreicht, benötigen die Raubmilben länger, um einen Bekämpfungserfolg zu erzielen. Dieser ist aber dafür wesentlich länger.

Pflanzenschutzmittel, insbesondere chemische Insektizide und Fungizide, können einen negativen Einfluss auf den Nützlingseinsatz ausüben und sich teilweise über Wochen schädigend bemerkbar machen.

KOMBINATION

Zur Bekämpfung von Trauermückenlarven ist eine Kombination mit *Steinernema feltiae*-Nematoden (Produkt Steinernema) sinnvoll.

BIOLOGIE

Hypoaspis miles (syn. *Stratiolaelaps scimitus*) ist eine bräunlich gefärbte, ca. 1 mm große Milben-Art. Sie lebt räuberisch in der oberen Bodenschicht und ernährt sich von Trauermückenlarven, Thripsepuppen, Springschwänzen, Tausendfüßern, Wurzelläusen und Larven von Schmetterlingsmücken. Dazu ergreifen die Raubmilben die Beutetiere mit ihren zangenartigen Mundwerkzeugen und injizieren Verdauungssäfte. Anschließend wird die Beute ausgesaugt.

Die Eiablage erfolgt in den Boden und nach 2 - 3 Tagen schlüpft das 1. Nymphenstadium, das sich innerhalb von 10 Tagen über zwei weitere Jugendstadien zum adulten Tier entwickelt. Die Gesamtentwicklungszeit ist temperaturabhängig und beträgt bei 20 °C 15 Tage und bei 25 °C 10 - 13 Tage.

Die Raubmilbe *H. miles* vermehrt sich gut bei Temperaturen zwischen 20 - 25 °C.